

PROTOKOLL

44. SV-Sitzung am Dienstag, 01.12.2015

ORT: Rathaus Lankwitz, Besprechungsraum

UHRZEIT: 14:00 -16:05 Uhr

anwesend: s. Anwesenheitsliste

Gäste: Frau Mania, Frau Kuske

entschuldigt: Frau Leyk, Frau Schwanke

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der TO
3. Genehmigung des Protokolls vom 03.11.2015
4. Nachbereitung Senioren-FORUM
5. Planung, Vorschläge, Anregungen für 2016
6. Finanzen
7. Berichte
 - 7.1. Vorstand
 - 7.2. Ausschüsse/Sprechstunden/Arbeitsgemeinschaften/Arbeitsgruppen u.a.m.
8. Termine
9. Verschiedenes

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Lau begrüßt die anwesenden Mitglieder der SV und die Gäste. Sie gratuliert *Frau Biermann* nachträglich zum Geburtstag und weist daraufhin, dass *Frau Reimann* am 7.11. die Berliner Ehrennadel verliehen wird.

Die Beschlussfähigkeit wird mit 15 anwesenden Mitgliedern festgestellt.

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig gebilligt.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls vom 03.11.2015

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

TOP 4 Nachbereitung Senioren-FORUM

Allgemein wird in der Diskussion die bessere Vorbereitung der BA-Mitglieder gegenüber der „Senioren-BVV“ des letzten Jahres begrüßt. Kritisiert wird, dass man durch die zügige und teilweise formalistische Beantwortung den Antworten nicht folgen konnte, geschweige denn, die dazu gehörenden Nummern so schnell in dem Heft zu finden. Wegen der Fülle der Anfragen wird über eine zukünftige Begrenzung diskutiert. Eine schriftliche Beantwortung wäre wünschenswert. Positiv wurde das „Offene Mikrofon“ bewertet.

Bei Zulassung von Nachfragen würden entsprechend weniger Fragen aus dem Katalog beantwortet werden können. Eventuell sollten Fragen, bei denen das BA nicht zuständig ist, gleich an die entsprechenden Stellen weitergeleitet werden. Zukünftig solle man die Fragen steuern. Die SV kommt überein, im Januar über Modalitäten für ein neues Senioren-FORUM zu diskutieren.

TOP 5 Planungen, Vorschläge, Anregungen für 2016

Neben dem SenMitWG und dem Wahlverfahren wird vorgeschlagen, sich Schwerpunkte aus dem Bündel der Anfragen zum Senioren-FORUM herauszusuchen. *Herr Schmidt* kümmert sich mit der AG Wohnen um den Schwerpunkt Wohnen im Alter. *Frau Kottusch-Geiseler* und *Frau Biermann* um Gesundheit und Pflege, *Herr Stratmann* um Mobilität. Ferner wird als Thema der MHD vorgeschlagen. *Frau Lau* schlägt für die Februarsitzung eine öffentliche Veranstaltung zum Thema Missbrauch bei Älteren (Referenten Frau Graichen, LKA und Frau Tammen-Parr von Pflege in Not) vor. Dies findet allgemeine Zustimmung. Wichtig sei im nächsten Jahr, wegen der Wahlen die SV möglichst oft in der Öffentlichkeit zu präsentieren und Kandidaten zu finden.

TOP6 Finanzen

Herr Bethge bedankt sich bei den SV-Mitgliedern für die Einreichung der Abrechnungsbögen, obwohl dies in diesem Jahr leider sehr schleppend erfolgte.

TOP 7 Berichte

7.1. Vorstand

Frau Lau lässt einen Toilettenführer aus Tempelhof-Schöneberg, der von der SV erarbeitet wurde, herumgehen. Herr Dr. Joachim Pohlmann würde in der Januarsitzung für Fragen und Tipps zur Verfügung stehen. Dies wird begrüßt. Sie teilt weiter mit, dass Herr Czaja u.a. die Vorstände von LSB und LSV zum aktuellen Stand der Novellierung des SenMitWG eingeladen hat.

Ferner teilt sie mit, dass die SV aus ihrem Büro im Rathaus Lankwitz ausziehen müsse, da die

Räume im Erdgeschoss für die Betreuung der statusgewandelten Flüchtlinge benötigt würden. Auch der Sitzungsraum steht nicht mehr zur Verfügung. Der Vorstand wird sich den vorgeschlagenen Ersatzraum für das Büro im Haus Unter den Eichen 1 ansehen. Ein Katalog mit Fragen zum weiteren Verfahren und Wünschen u.a. wegen der Kosten für Änderungen der gedruckten Flyer und Visitenkarten wurde an die Abt. Soziales übermittelt.

7.2. Ausschüsse/Sprechstunden/Arbeitsgemeinschaften/Arbeitsgruppen u.a.m.

keine Wortmeldungen

TOP 9 Termine

Die Termine des Plenums und der Vorstandssitzungen für 2016 wurden schriftlich übermittelt.

TOP 10 Verschiedenes

Herr Lätsch teilt mit, dass die AG Mobilität beim LSB darum bittet, Fragen an die BVG bis Mitte Januar einzureichen.

Frau Mania weist auf die Problematik der Poller auf der Brücke des S-Bahnhofes Botanischer Garten (zu schmaler Fußweg bei Schnee und Eis) hin und macht auf die notwendige Verlegung des Aschenbechers am Schloss aufmerksam, um dort einen rauchfreien Zugang zur Stadtbibliothek zu schaffen.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 16.05 Uhr.

Die nächste Sitzung findet am **Dienstag, 5. Januar 2016, von 14 bis 16 h** (Ort steht noch nicht fest) statt.

Volker Engelmann
Schriftführer

Karin Lau
Vorsitzende